

31.08.2013 – Nr. 22

Souveräne Qualifikationsleistung von Dennis Ullrich

- Ullrich mit knapp einer Sekunde Vorsprung im ADAC MX Masters
- 50. Motocross auf der Traditionsrennstrecke Gaildorf
- Glen Meier wächst mit dem ADAC MX Junior Cup

Gaildorf. Das ADAC MX Masters stand am Samstag im baden-württembergischen Gaildorf ganz im Zeichen der Trainings- und Qualifikationsläufe. Auf der Motocross-Strecke im Großraum von Stuttgart untermauerte der Meisterschaftsführende Dennis Ullrich (KTM Sarholz Racing Team) seine Titelambitionen. Bei trockenem Spätsommer-Wetter gelang ihm auf der 1650 Meter langen Lehmbodenstrecke mit Abstand die schnellste Zeit. Der 20-Jährige fuhr knapp eine Sekunde schneller als alle anderen 52 Fahrer seiner Klasse. „Ich kam gut vorbereitet hierher und konnte zeigen, wie schnell ich bin. Mein Ziel lautet für die verbleibenden Rennen immer Podium“, formuliert Ullrich seine Ambitionen.

Der Zweitschnellste des Qualifikationstrainings, Grégory Aranda (Sturm Racing Team, Kawasaki) aus Frankreich, geht voller Selbstvertrauen in die Rennläufe am Sonntag. „Im ADAC MX Masters gibt es viele schnelle Fahrer. Ich zähle mich dazu und möchte Siege einfahren“, sagte Aranda nach der Zieldurchfahrt. Und auch der 30-jährige Routinier Kornel Nemeth (HTS KTM) zeigte mit Platz drei, dass mit ihm im Rennen zu rechnen ist. Der gebürtige Ungar, der in Passau lebt, fährt seit Jahren im ADAC MX Masters und konnte sich 2007 und 2009 den Vize-Titel sichern.

ADAC MX Youngster Cup

In den Qualifikationsläufen des ADAC MX Youngster Cup überzeugte Boris Maillard (Monster Energy Kawasaki Elf Team Pfeil) mit der schnellsten Zeit von 1:48.119 Minuten. „Ich mag die Strecke und hatte richtig Spaß beim Fahren. Vielleicht war es diese Lockerheit, die mir eine gute Zeit bescherte“, sagt Maillard. Der Franzose, der sich nun am Sonntag als Erstes einen Startplatz aussuchen darf, setzt auf die Strategie des kürzesten Wegs. „Ich werde auf jeden Fall innen stehen“, verrät der Kawasaki-Pilot. Von Platz zwei startet der Spanier Jorge Zaragoza (Rockstar Energy Suzuki Europe). Als Dritter darf sich Cabal George (ROU/Kosak Racing Team) mit seiner KTM in der Startaufstellung einreihen. Der Meisterschaftsführende Lars Reuther (KTM Sarholz Racing Team) aus dem nur 52 Kilometer entfernten Pleidelsheim geht als Viertschnellster der Qualifikation ins Rennen.

ADAC MX Junior Cup

Der Däne Glen Meier (Kosak Racing Team) knüpfte an seine gute Form der vergangenen ADAC MX Junior Cup Läufe an und fuhr im Gaildorfer Qualifikationstraining auf Platz eins. Er ließ den Tschechen Jakub Teresak (Mefo Sport Racing Team, KTM) und den Finnen Kim Savaste (KTM Motorsport Finland) hinter sich. Meier, der an der Spitze der Gesamtwertung liegt, möchte lieber von einem Platz aus der Mitte des Feldes starten. „Ich hoffe, dass ich so besser durch die enge erste Kurve komme“, erklärt der 14-Jährige. Auf der Strecke kämpft der Nachwuchspilot momentan nicht nur gegen die starke Konkurrenz, sondern auch mit veränderten Größenverhältnissen auf seiner KTM: „Seit Saisonbeginn bin ich etwa sieben Zentimeter gewachsen. Springen ist dadurch schwieriger geworden, dafür kann ich in den Kurven die Kraft besser auf die Strecke bringen.“

Programm

Der MSC Gaildorf offeriert wie in jedem Jahr ein buntes Rahmenprogramm. Neben hochkarätigem Motocross wird abends auch Live-Musik mit den Coverbands „Revolution“ und „Highlights“ im Festzelt geboten. Tagsüber können die Besucher eine Fanmeile mit aufgebauten Motocross-Verkaufsständen und einem Präsentationsstand des ADAC Motorbootcups mit



Presse-Information

Rennboot besuchen. Den jüngeren Zuschauern steht der ADAC Young Generation Suzuki Quadparcours und die ADAC Unfallschutz Kinderhüpfburg zur Verfügung. Am Sonntag findet die Red Bull Air Race Show von Matthias Dolderer sowie die Autogrammstunde mit den Top-Piloten um 12.15 Uhr statt. Der Eintritt kostet am Sonntag 18 Euro.

Pressekontakt

ADAC MX Masters

Dr. Anne Schildmacher

Tel.: +49 (0) 5139 9570 567, Mobil: +49 (0) 170 34 36 286, E-Mail: as@9pm-media.com

ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport Presse

Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/motorsport

